


Freitag, den 13. Dezember 2019
Jahrgang 15 · Nummer 12

Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Jamlitz, Neu Zauche,
Schwielochsee, Spreewaldheide, Straupitz (Spreewald) und der Stadt Lieberose

Beilage: Amtsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen und
Ihren Angehörigen
fröhliche Weihnachten und erholsame Festtage
sowie einen guten Start ins Jahr 2020.*

Bernd Boschan
Amtsdirektor



Fröhliches Fest!

Mitteilungen des Amtes

Sprechzeiten und Telefonnummern des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Verwaltungsstellen:	Lieberose	Straupitz			
Montag	geschlossen	geschlossen			
Dienstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	Außerhalb der Sprechzeiten können Termine gesondert vereinbart werden.		
Mittwoch	- geschlossen -	- geschlossen -			
Donnerstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr			
Freitag	08:30 - 11:30 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr			
	Markt 4 15868 Lieberose	Kirchstraße 11 15913 Straupitz (Spreewald)			
Amtsleiterin	Herr Boschan	035475 863-0			Straupitz
Zentrale/Sekretariat	Frau Hübner	035475 863-0			Straupitz
<u>Amt für allgemeine Verwaltung und öffentliche Ordnungsangelegenheiten</u>					
Amtsleiterin	Frau Chilla	035475 863-16			Straupitz
Allgemeine Verwaltung	Frau Rieger	035475 863-12			Straupitz
	Frau Scherfeld	035475 863-77	oder	033671 638-77	Lieberose
Personalamt	Frau C. Gubella	035475 863-10			Straupitz
Einwohnermelde- und Ordnungsamt	Herr Deutschmann	035475 863-19			Straupitz
Einwohnermeldeamt		035475 863-18			Straupitz
Friedhofswesen	Frau Levermann/	035475 863-58	oder	033671 638-58	Lieberose
Feuerwehr/Systembetreuer	Herr Resagk	035475 863-17			Straupitz
Ordnungsamt	Frau Schulz	035475 863-57	oder	033671 638-57	Lieberose
Standesamt	Frau Gerhardt	035475 863-75	oder	033671 638-75	Lieberose
Gewerbeamt	Frau Ulbricht-Harnath	035475 863-61			Straupitz
<u>Amt für Finanzverwaltung</u>					
Amtsleiterin	Frau Ulbrich	035475 863-25			Straupitz
Haushaltswesen	Herr M. Boschan	035475 863-20			Straupitz
Anlagenbuchhaltung/	Frau A. Gubella	035475 863-28			Straupitz
	Frau Schan	035475 863-24			
Controlling	Frau N. Noack	035475 863-26			Straupitz
Kasse/Vollstreckung	Frau Theis	035475 863-21			Straupitz
Kasse	Frau Sieczka	035475 863-31			Straupitz
Kasse	Frau Wichmann	035475 863-31			Straupitz
Steuern	Frau Woick	035475 863-27			Straupitz
Gewässerunterhaltung	Frau Hippel	035475 863-30			Straupitz
<u>Amt für Bildung/Kultur und Bauwesen</u>					
Amtsleiterin	Frau Joppich	035475 863-15			Straupitz
Schulen/	Frau Otto	035475 863-23			Straupitz
Kindertagesstätten	Frau Hällmchen	035475 863-56	oder	033671 638-56	Lieberose
Baubetreuung	Frau Hebler	035475 863-50	oder	033671 638-50	Lieberose
Bauleitplanung	Herr Asmus	035475 863-51	oder	033671 638-51	Lieberose
Rechnungswesen	Frau K. Noack	035475 863-52	oder	033671 638-52	Lieberose
Liegenschaften	Herr Oldenburg	035475 863-59	oder	033671 638-59	Lieberose
Bauwesen	Herr Schulze	035475 863-54	oder	033671 638-54	Lieberose
	Herr Helbig	035475 863-73	oder	033671 638-73	Lieberose
Pachten	Frau Lichtenberger	035475 863-53			033671 638-53
<u>Rechnungsprüfung</u>	Herr Christoph	035475 863-43			Straupitz
	Frau Maschke				
<u>Wohnungsverwaltung</u>	Frau Sawinsky	035475 863-32			Straupitz
<u>Mietersprechstunden:</u>	jeden 1. Dienstag im Monat in Lieberose bis 18:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat in Straupitz bis 16:00 Uhr				
<u>Fax</u>			035475 863-65	Straupitz	
			033671 638-78	Lieberose	
<u>E-Mail:</u>	amt@lieberose-oberspreewald.de				
<u>Internet:</u>	www.lieberose-oberspreewald.de				
<u>Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung</u>	035475 805994				
Kastanienallee 26	Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag jeweils 13:30 - 18:00 Uhr				
15913 Straupitz					
Frau Schönmuth	schoenmuth@lieberose-oberspreewald.de				
Frau Graf	graf@lieberose-oberspreewald.de				

Übersicht von A wie Apotheke bis Z wie Zahnarzt

Zahnarztpraxen

Zahnarztpraxis A. Seidel
Bereitschaftsnummer

Tel. 035475 682
0152 03858016

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Zahnarztpraxis M. Gampe

Tel. 033671 2027

Lieberose

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 307

SR Thea Ulrich/Dr. Wieland Ulrich

OT Goyatz

Montag bis Freitag 07:30 – 12:00 Uhr
Montag/Dienstag/
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

- **Freitagnachmittag und Samstag nach Vereinbarung** -

Arztpraxen

Arztpraxis S. Seeliger

Tel. 035475 80828

Straupitz

Montag 08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 13:00 Uhr
Am Dienstag + Donnerstag können Sie von 07:30 bis 12:00 Uhr eine Arzthelferin in der Praxis erreichen.

Arztpraxis R. Glombitza

Tel. 035475 16214

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 16:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch nur nach Vereinbarung
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 302

Dr. med. Konrad Ulrich

Dr. med. Katja Ulrich

OT Goyatz

Montag – Freitag 07:30 – 12:00 Uhr
Montag + Dienstag +
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Arztpraxis Bromm

Tel. 033671 2145

Lieberose

Montag – Freitag 08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag +
Donnerstag 16:30 – 18:30 Uhr
außer Mittwoch von 08:00 – 11:00 Uhr

Physiotherapie

Physiotherapiepraxis D. Müller

Tel. 035475 681

Straupitz

Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
(oder nach Absprache)

Physiotherapiepraxis Ebert

Tel. 033671 2016

Lieberose

Montag - Donnerstag 07:00 – 20:00 Uhr
Freitag 07:00 – 16:00 Uhr

Praxis für Physiotherapie Graß

Tel. 0160 93190784

Ernährungs- und Gesundheitsberater

Lieberose

Montag - Freitag 07:00 – 12:00 Uhr
ab 13:00 Uhr nach Terminvergabe,
Hausbesuche
Samstag Termine nach Vereinbarung

Heilpraktikerin für

Psychotherapie Karin Matzke

Tel. 0176 77552195

E-Mail: jetzt-gestalten@posteo.de

Lieberose

Termine nach Vereinbarung

Physiotherapie PT 10

Tel. 035478 175881

Inhaberin Nicole Uhlig

Am Bahnhof 58

15913 Schwielochsee (OT Goyatz)

Heilpraktiker Bernd Kalz-Fahron

Tel. 0172 3257281

Jamlitz/OT Leeskow

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie Petra Hopsch

Tel. 035478 12994

OT Goyatz

Montag 07:30 – 13:00 Uhr – ab 14:00 Uhr
Hausbesuche

Dienstag &

Donnerstag

07:30 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch

Hausbesuche

Freitag

07:30 – 14:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Apotheken

Schinkel-Apotheke

Tel. 035475 481/482

Straupitz

Öffnungszeiten

Montag & Dienstag 08:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag & Freitag 08:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag geschlossen

Adler-Apotheke

Tel. 033671 2177

Lieberose

Fax 033671 2176

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 18:00 Uhr

Samstag 08:30 – 12:00 Uhr

Kläranlage Straupitz

Tel. 035475 15982

Abfuhrunternehmen für die mobile Fäkalwasser- und

Fäkalschlammabfuhr

für das Entsorgungsgebiet Alt Zauche-Wußwerk,
Byhleguhre-Byhlen, Neu Zauche, Spreewaldheide und Straupitz

LWG Lausitzer Wasser

GmbH & Co. KG, Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus

Telefon: 0355 350-0, E-Mail: info@lwgnet.de

www.lausitzer-wasser.de

Service-Nummer (kostenfrei): 0800 0594594

Sprechzeiten: Mo. bis Mi.: 8 – 17 Uhr

Donnerstag: 8 – 18 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

für das Entsorgungsgebiet Lieberose, Jamlitz und Schwielochsee

Firma Lidzba

Montag bis Donnerstag 07:00 – 16:00 Uhr

Freitag 07:00 – 14:00 Uhr

telefonisch zu erreichen:

Anruf vom Festnetz: 0800 5829000

Anruf vom Handy: 0355 58290

Tourismus-Entwicklungsgesellschaft

Lieberose/Oberspreewald mbH

Am Bahnhof 27, OT Goyatz, 15913 Schwielochsee

Tel.: 035478 179090, Fax: 035478 179099

info@TEG-LDS.de, www.TEG-LDS.de

Sprechstunde Rentenberatung – Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Sprechstunde bei der Rentenberaterin, Frau Schiela, findet jeden zweiten Dienstag des Monats in den Verwaltungsstellen Lieberose und Straupitz, jedoch bis auf weiteres, nur noch nach telefonischer Terminabsprache statt.

Frau Schiela: 03546 3509

Verwaltungsstelle Lieberose

09:00 – 10:00 Uhr

Verwaltungsstelle Straupitz

10:30 – 11:30 Uhr

Mitteilungen des Amtes

Veranstaltungen

Dezember



14.12.	Lieberose	„Fröhliche Weihnacht überall“ Unter diesem Motto werden die Senioren der Stadt und der Ortsteile zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier herzlich eingeladen. Ab 14:30 Uhr im Bürgerzentrum „Darre“, Schlosshof 3a.
14.12.	Goyatz	Weihnachtsmarkt Ab 14:00 Uhr vor der Gaststätte Mocho. Mit weihnachtlichen Leckereien, Tombola, Bastelstraße, Ponykutschfahrten, Babysachen- und Kinderspielzeugflohmarkt, Kinderfilmvorführung im Saal der Gaststätte Mocho und Besuch vom Weihnachtsmann. Um 17:00 Uhr beginnt der Lampionumzug.
14.12.	Neu Zauche	Märchenspiel In der Gärtnerei Staritz ab 14:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Märchenspiel ab ca. 15.30 Uhr.
21.12.	Straupitz	Großes Chorkonzert Um 17.00 Uhr in der Schinkelkirche. Mit zwei Chören aus Sachsen: Michaelischöre e. V., Neue Chor Niederkranz 1953 von Bad Schandau und Umgebung e. V., und zwei Chören aus Brandenburg: Chorgemeinschaft Schwebnitz/Kosel, Erster Forster Frauenchor e. V. Solisten: Beatrice & Michael Zumpe Gesamtleitung: Michael Zumpe Eintritt frei – Spenden sind erbeten
25.12.	Straupitz	Traditionelles Weihnachtskonzert Mit Mezzosopranistin Dörte Haring Um 17:00 Uhr in der Schinkelkirche. Eintritt frei – Spenden sind erbeten.

Schulanfänger bis 29. Februar 2020 anmelden

In den brandenburgischen Kommunen startet das Anmeldeverfahren für die Erstklässler des kommenden Schuljahres. Alle Kinder, die bis zum 30. September 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, werden zum Schuljahr 2020/2021 schulpflichtig. Sie müssen bis spätestens 29. Februar 2020 in der zuständigen Grundschule vor Ort angemeldet werden. Kinder, die zwischen dem 1. Oktober und dem 31. Dezember 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule vorfristig aufgenommen werden. Informationen zur Aufnahme jüngerer Kinder erteilt die Schule.

Bei der Anmeldung ist das Kind in der Schule zur Schuluntersuchung persönlich vorzustellen. Neben der Geburtsurkunde muss auch die Teilnahmebestätigung an der Sprachstandfeststellung der Kita vorgelegt werden. Sofern das schulpflichtige Kind eine Kita außerhalb Brandenburgs besucht oder sich in sprachtherapeutischer Behandlung befindet, benötigen die Eltern einen entsprechenden Nachweis.

Termine Schuluntersuchung und Anmeldung COMENIUS Grundschule in Lieberose:

06.01.2020 ab 08.00 Uhr
07.01.2020 ab 08.00 Uhr
29.01.2020 ab 08.00 Uhr
Telefon: 033671 2226

Termine Schuluntersuchung und Anmeldung Von-Houwald-Grundschule in Straupitz:

14.01.2020 ab 08.00 Uhr
15.01.2020 ab 08.00 Uhr
20.01.2020 ab 08.00 Uhr
21.01.2020 ab 08.00 Uhr
Telefon: 035475 286

- Die Eltern werden von der zuständigen Schule angeschrieben, um konkrete Termine zu vereinbaren. -

Wenn Eltern ihre Kinder in einer anderen als der zuständigen Schule einschulen wollen, können sie nach erfolgter Anmeldung

in der zuständigen Grundschule einen Antrag an die Regionalstelle des Landesschulamtes stellen. Das erforderliche Formular erhalten sie in der zuständigen Schule.

Sofern Eltern ihre Kinder an einer Schule in freier Trägerschaft besuchen lassen möchte, müssen sie das der für sie zuständigen Schule bei der Anmeldung mitteilen.

gez. Joppich
Amtsleiterin

Hinweis für Flächeneigentümer Verkehrssicherheit an schiffbaren Landesgewässern

Das Landesamt für Umwelt (LfU) hat die Baumschauen für das Jahr 2019 an schiffbaren Landesgewässern im Oberspreewald zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit Mitte November 2019 abgeschlossen. Bei den durchgeführten Baumschauen wurde festgestellt, dass einige Bäume nicht verkehrssicher sind. Jeder Flächeneigentümer wird aufgefordert, an öffentlichen Verkehrswegen, auch an schiffbaren Landesgewässern seiner Verkehrssicherungspflicht nachzukommen und Maßnahmen einzuleiten, um die bei der diesjährigen Baumschau gekennzeichneten Bäume zu pflegen bzw. zu holzen.

Das Amt Lieberose/Oberspreewald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in im Bereich des Bauamtes

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung einschließlich Verfahrensabwicklung (Stadt-/Gemeindeplanung)
- Liegenschaftsverwaltung
- Steuerung und Koordination von städtebaulichen Projekten
- Städtebauliche und planungsrechtliche Beurteilung von Bau- gesuchen

- Erstellung von Beschlussvorlagen für Sitzungen der Gemeindevertretungen und des Amtsausschusses
- Planung, Ausschreibung und Bauleitung kommunaler Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, ggf. in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros/Architekten sowie die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion
- Planung, Ausschreibung und Bauleitung von Instandsetzungs-, Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an Straßen, Grünanlagen, Wasserläufen und anderen öffentlichen Einrichtungen
- Erstellung von Kaufverträgen für kommunaleigene Grundstücke
- Nutzungsverträge in Bezug auf öffentliche Gebäude und Grundstücke
- Ausarbeitung von Pachtverträgen
- Bearbeitung von Flurbereinigungsverfahren
- Veranlassung von Grundbucheintragungen
- Erstellung von Verträgen mit anderen Straßenbaulastträgern
- Bearbeitung von Bürgeranliegen

Anforderungsprofil:

- ein abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Bauwesen oder der Abschluss als Verwaltungsfachwirt, Fachwirt für Immobilienwirtschaft
- einschlägige Berufserfahrung und Kenntnisse der relevanten Gesetze und Verordnungen (insbesondere BauGB, BbgBO, BauNVO)
- Kenntnisse im Bauplanungsrecht, HOAI, VOB, VOL und Verwaltungsrecht
- Kenntnisse in gängigen EDV-Programmen, Spezialsoftware Archikart
- Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick sowie sicheres Auftreten gegenüber Architekten, Bauträgern und Bürgern
- Bereitschaft zur regelmäßigen Fortbildung

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit 40 Stunden/Woche
- eine Eingruppierung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst, je nach Ihrer individuellen Qualifikation
- bedarfsorientierte Fortbildung
- sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche Qualifikation und Beurteilungen bitte bis zum **20.12.2019** an das

Amt Lieberose/Oberspreewald
MA Bauamt
Kirchstraße 11
15913 Straupitz (Spreewald)

Ihre Bewerbung können Sie auch gern per E-Mail an amt@lieberose-oberspreewald.de senden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet.

Nähere Informationen über das Amt Lieberose/Oberspreewald erhalten Sie auch im Internet unter www.lieberoseoberspreewald.de. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten des Amtes Lieberose/Oberspreewald im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (zum Beispiel Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Postalisch zugesandte Bewerbungen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Bewerbungen datenschutzkonform vernichtet.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Straupitz

13. Dezember 2019 – 9. Januar 2020

Jahreslosung für 2020: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
(Markus 9,24)

Gottesdienste

15. Dezember (3. Advent)

14.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz (mit Adventsfeier)

22. Dezember (4. Advent)

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz (mit Abendmahl)

14.30 Uhr Gottesdienst in Mochow (mit Adventsfeier)

Heiligabend

16.00 Uhr Christvesper in Straupitz

17.30 Uhr Christvesper in Mochow

22.00 Uhr Christnacht in Straupitz

1. Weihnachtsfeiertag

8.30 Uhr Gottesdienst in Mochow

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

29. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Silvester

16.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz (mit Abendmahl)

17.30 Uhr Gottesdienst in Mochow (mit Abendmahl)

Neujahr

9.00 Uhr Gottesdienst in Byhleguhre

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 05.01.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Konzerte

Samstag, 21. Dezember, 17 Uhr: „Macht hoch, die Tür“ – vorweihnachtliche Chormusik.

Leitung: Michael Zumpe.

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten.

Mittwoch, 25. Dezember, 17 Uhr: Weihnachtliche Musik im Kerzenschein mit Dörthe Haring (Sopran) und Organist.

Veranstaltungen

Bibelstunde in Byhlen

Frauenhilfe

Frauenkreis

Montag, 06.01., 18.00 Uhr

Mittwoch, 08.01., 15.00 Uhr

Mittwoch, 08.01., 19.00 Uhr

Adventsfeier

Am 3. Advent ist um 14 Uhr die gesamte Gemeinde zum Gottesdienst mit anschließender Adventsfeier in die Straupitzer Kirche eingeladen.

Adventsnachmittag für Kinder

Am Freitag vor dem 3. Advent (13. Dezember) laden wir herzlich zu einem Adventsnachmittag für Kinder um 15 Uhr in den Gemeindeforum, Kirchstr. 5, ein. Wir wollen miteinander die Weihnachtsgeschichte entdecken, basteln, spielen und singen.

Grundkurs Christentum

Im Januar und Februar wird wieder ein Einführungskurs in das Christentum für Erwachsene angeboten. An (voraussichtlich) acht Abenden werden wir uns mit den wesentlichen Themen des christlichen Glaubens beschäftigen. Dazu sind alle herzlich eingeladen, die bisher nicht der Kirche angehören, aber am christlichen Glauben interessiert sind. Am Ende kann, nach Wunsch, die Taufe stehen. Erstes Treffen ist am Sonnabend, 11. Januar, um 19 Uhr im Pfarrhaus Straupitz.

Allen Lesern des Amtsblattes wünsche ich ein gesegnetes Jahr 2020, Ihr Pfarrer Hanke.

Ev. Pfarramt Straupitz, Kirchstr. 5, Tel. 035475 496

Monatsspruch für Dezember

Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott. (Jesaja 50,10)

4. Advent, 22. Dezember 2019

kein Gottesdienst

Heiligabend, 24. Dezember 2019

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

1. Feiertag, Mittwoch, 25. Dezember 2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

2. Feiertag, Donnerstag, 26. Dezember 2019

10.00 Uhr Gottesdienst

Silvester, 31. Dezember 2019

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Neujahr, 1. Januar 2020

kein Gottesdienst

Sonntag, 5. Januar 2020

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 12. Januar 2020

10.00 Uhr Gottesdienst in Alt Zauche

Frauenkreise

Frauenkreis 06.01.2020 – 14.00 Uhr

Neu Zauche

Frauenkreis 14.01.2020 – 14.00 Uhr

Alt Zauche

Frauenkreis 17.01.2020 – 14.00 Uhr

Briesensee

Musikalische Andacht zur Heiligen Nacht

Heiligabend, 24. Dez. 2019 um 22.00 Uhr

Wir laden wieder herzlich ein zu einer musikalischen Andacht am Heilig Abend. Es erklingen alte und neue Weihnachtslieder. Es erwartet Sie eine besinnliche Stunde mit Musik und Texten. U.a. mit dem Gemischten Chor aus Neu Zauche.

Turmblasen im Advent

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich zum Turmblasen an den vier Adventssonntagen ein. Jeweils um 17.00 Uhr erklingen Advents- und Weihnachtslieder zum Singen und Hören vom Kirchturm in Neu Zauche. Es gibt wieder Glühwein und Gebäck.

Gedanken des Tages

*Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,
kann unsre Nacht nicht traurig sein!
Nimm an des Christus Freundlichkeit,
trag seinen Frieden in die Zeit!
(Dieter Trautwein, 1963)*

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, friedliche Weihnachten und ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2020.

Ihre Kirchengemeinde Neu Zauche

Ev. Kirchengemeinde Neu Zauche
Friedensstraße 1, 15913 Neu Zauche
Tel. 035475 307
E-Mail: jaeger.neuzauche@t-online.de
www.ev-kirche-neuzauche.de

Kita/Schule/Jugend- und Sozialarbeit/Feuerwehr

Vorfreude im Advent

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende und die Kinder der Kitas in Neu Zauche und Straupitz sind in heller Aufregung, denn nun kommt bald der Weihnachtsmann. Um sich das Warten zu versüßen wird in der Vorweihnachtszeit mit den Erzieherinnen gebackten, es werden Weihnachtsgeschichten gelesen, Musik gehört und viel gesungen und natürlich werden die Tage besinnlich gestaltet. Ganz bestimmt werden auch für die Eltern oder Großeltern kleine Überraschungen vorbereitet - sei es ein gelerntes Gedicht oder eine liebevoll gestaltete Weihnachtskarte. Die Freude des Beschenkten ist der größte Lohn für die Kinder. In diesem Sinne wünschen die Erzieherinnen der Kita in Straupitz und in der Kita in Neu Zauche auch allen Lesern eine fröhliche Weihnachtszeit und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr 2020. Es ist uns wichtig, allen Eltern und Helfern unserer Einrichtungen an dieser Stelle ein großes Dankeschön zu senden, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

*Die Erzieherinnen Kita „Spreewaldspatzen“/
Kita „Freundschaftsbande“*

„Lesen macht schlau ...“

Ganz unter diesem Motto freuten sich die Kinder aus den Kindertagesstätten „Spreewaldspatzen“ in Neu Zauche und „Freundschaftsbande“ in Straupitz über den Besuch von dem Bücherbus aus Lübben. Dieser besucht die Einrichtungen regelmäßig und bietet immer wieder eine bunte Auswahl an Kinderbüchern zum Ausleihen an. Doch der Besuch Ende November war einer der besonderen Art. Die Bibliothekarin Frau Franke-Schneider brachte den Kindern ein weihnachtliches Buch und etwas von ihrer Zeit mit. Gemeinsam saßen alle zusammen und laschten gespannt der Geschichte vom kleinen Igel, der Weihnachten feiert. Anschließend konnte sich jedes Kind über ein kleines Geschenk freuen. Frau Franke-Schneider überreichte den kleinen und großen Zuhörern ein Ausmalbuch über den Spreewald und seinen typischen Sagen. Im Namen aller Kinder ein großes Dankeschön dafür und wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch vom Bücherbus.

*Die Kinder und Erzieherinnen der Kitas „Spreewaldspatzen“
und „Freundschaftsbande“*

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...

Gemäß diesem Lied zogen die Kinder, Eltern und Erzieher der Kita „Freundschaftsbande“ am 30.11.2019 traditionell durch Straupitz. Geschmückt mit bunten Lampions und begleitet von der Musikschule „Fröhlich“ aus Lübben konnte der Umzug um 17 Uhr starten.

Wieder in der Kita angekommen, gab es Glühwein, Tee und Wiener Würstchen. Ein großer Dank gilt hier an Herr Alexander Hiller der uns wieder einen großen Topf Kürbissuppe gesponsert hatte. Zum Aufwärmen gab es ein kleines Feuerchen, welches von der örtlichen Feuerwehr überwacht wurde. Die Eltern hatten die Möglichkeit ein gemütliches Pläuschchen zu halten und die Kinder konnten unentwegt auf dem Gelände der Kita spielen. Gemeinsam konnten wir einen schönen und entspannten Abend genießen.

Ein herzliches „Dankeschön“ an alle fleißigen Helfer/-innen!

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Freundschaftsbande“



**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**
www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

„Laterne, Laterne ...“ Lichterfest der Kita „Spatzennest“ in Lieberose

In unserer Projektwoche „Lichterfest“ bereiteten sich die Kinder der Kita „Spatzennest“ Lieberose mit Basteln, Malen, Liedern und Geschichten auf den großen Laternenumzug vor. Dann endlich war es so weit.

Am 14. November trafen sich Kinder und Erwachsene mit Anbruch der Dunkelheit an der Kita, um einen lichterfrohen Laternenumzug zu starten. Mit einer Vielfalt bunt gestalteter Laternen führte der Umzug durch Lieberose. Unterwegs wurde mehrmals angehalten und Trompetenklänge ertönten in der Dunkelheit.



Wieder angekommen auf dem Kita-Gelände wartete schon die Feuerwehr und lud alle Kinder zur Besichtigung des Feuerwehrautos ein.

Anschließend gab es Tee, Glühwein und Würstchen zum Aufwärmen und Stärken und zum gemütlichen Ausklang, des rundum gelungenen Lichterfestes.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lieberose, der Bäckerei „Vater“ für die gesponserten Brötchen und dem jungen Trompeter Tristan Wolf herzlich bedanken.

Team der Kita Lieberoser Spatzennest

Sportturnier in dritter Auflage



Das zweite Mal ist Wiederholung, das dritte Mal Tradition – ganz so weit wollen wir nicht greifen, und doch sind wir froh über die dritte Auflage des gemeinsamen Sportturnieres der Jugendfeuerwehren unseres Amtes.

Wie auch in den Vorjahren verzichteten Jugendwarte, Helfer und Organisatoren bewusst auf feuerwehrspezifische Themen und

richteten ein Zwei-Felder-Ball-Turnier in der Mehrzweckhalle der Gemeinde Schwielochsee in Goyatz aus.

Pünktlich 09.00 Uhr standen ca. 40 Kinder und Jugendliche mit Ihren Betreuern aus vielen Orten des Amtes zum Apell zusammen. Als Gäste wurden Victoria Wolling, Jugendkordinatorin im Kreisfeuerwehrverband Dahme-Spreewald e. V. und Frank Schulz, Amtswehrführer, begrüßt. Da die zwei leider ohne Sportbekleidung erschienen, fand die gemeinschaftliche Erwärmung ohne sie statt.

Teilnehmende Mannschaften kamen in diesem Jahr aus den Ortswehren Byhleguhre, Caminchen, Goyatz, Lieberose und Straupitz. Aufgrund der Teilnehmerzahl und der stark unterschiedlichen Mannschaftsstärken wurden einige Ortswehren geteilt, so dass sich etwas kompliziertere Spielkonstellationen ergaben. So spielten z. B. zwei Mannschaften derselben Ortswehr mit auswärtiger Unterstützung gegeneinander ... Glücklicherweise ist die Mehrzweckhalle ausreichend groß, so bot sie doch Auslauf für diejenigen, die gerade Spielpause hatten. Bei 28 Spielen war dies auch sehr, sehr notwendig.

Nach einem verletzungs-freien Turnier gab es für alle Bratwurst im Brötchen – stilecht in der Fahrzeughalle des benachbarten Gerätehauses der Ortswehr Goyatz. Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Goyatzer Kameraden am Grill.

Die Straupitzer brachten den Wanderpokal mit. Nur zum Anschauen, wie augenzwinkernd erwähnt wurde. Verliehen wurde er nach der Mahlzeit aber, im strahlenden Sonnenschein, an die Heimmannschaft. Damit nicht genug: Der Jugendfeuerwehr Goyatz wurde außerdem ein Gutschein über einen Besuch in den Spreewelten Lübbenau überreicht, vermittelt von Jugendkordinatorin Wolling und ausgelobt vom Kreisfeuerwehrverband. Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch!

Jeder Mitspieler erhielt eine persönliche Teilnahmeurkunde, der Pokal für die „Sieger der Herzen“ wurde nach eindeutigen Applaus-Votum der Mannschaft der Jugendfeuerwehr Byhleguhre überreicht.

Schön zu sehen war, dass viele neue, begeisterte Kinder und Jugendliche für die Jugendfeuerwehr gewonnen werden konnten. Einige ältere waren nicht mehr dabei, befinden sich aber derzeit in Ausbildung zum Truppmann, dem ersten Ausbildungsabschnitt in der Feuerwehr. Die Gesamtzahl der Teilnehmer zeugt aber vom stagnierenden, geringen Interesse am Feuerwehrdienst.

Liebe Leser, wenn Sie Kinder oder Enkel haben, die vielleicht Interesse an einer Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr zeigen, scheuen Sie sich nicht. Sprechen Sie den örtlichen Jugendwart oder Ortswehrführer an oder schreiben Sie an jugendfeuerwehr@lieberose-oberspreewald.de

Daniel Lanto

6. Mädchentag im Amt Lieberose/Oberspreewald

Nachdem die Jungen in diesem Jahr schon im Sommer ihren Tag hatten, waren nun im November die Mädchen an der Reihe. Wir, die Jugendsozialarbeiterinnen des Amtes Lieberose/Oberspreewald, organisierten und führten mit Unterstützung von weiteren Jugendsozialarbeiterinnen des Landkreises Dahme-Spreewald am Samstag, 16.11.2019 den 6. Mädchentag in den Räumlichkeiten der Ludwig Leichhardt Oberschule Goyatz durch. In diesem Jahr meldeten sich dazu 36 Mädchen im Alter von 10 bis 16 Jahren des Landkreises Dahme-Spreewald an.

Die Workshopangebote waren wieder sehr vielseitig von Nähen und Kreativem Gestalten mit Papier bis hin zu Selbstverteidigung & Selbstbehauptung, Haarstyling und Beauty-Maniküre. Bis zur gemeinsamen Mittagspause hatten die teilnehmenden Mädchen schon zwei Workshops besucht. Insgesamt standen an diesem Tag drei Workshop-Durchgänge auf dem Programm. Liebevoll und bis ins kleinste Detail hatten alle Workshopleiterinnen ihren jeweiligen Workshop vorbereitet, so dass die Mädchen mit vielen Tipps & Ratschlägen und Neuheiten, die sie auspro-

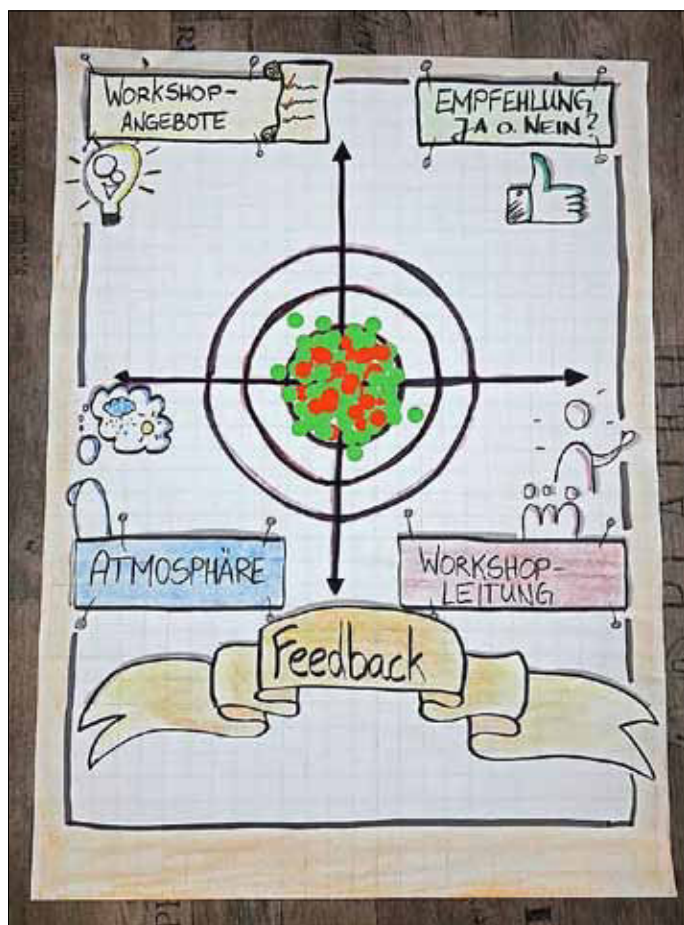
bieren konnten, raus gingen. Wie zufrieden die Mädchen mit ihrem „Mädchentag“ waren, zeigten sie uns mit dem FEEDBACK, was sie uns gaben! Wir trafen ihre „Mitte“ mit den Workshopangeboten, mit den Workshopleiterinnen, welche die Angebote durchführten, mit der Atmosphäre, die geschaffen wurde und sie würden den Mädchentag auch ihrer Freundin oder anderen Mädchen weiterempfehlen.

DANKE an alle Mädchen, die dabei waren und an alle externen Workshopleiterinnen sowie an Linda Vogel, Madlen Langer und Daniela Schulze (Jugendsozialarbeiterinnen im Landkreis Dahme-Spreewald), die uns tatkräftig an dem Tag unterstützt haben. Wir danken ebenfalls dem Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Dahme-Spreewald für die finanzielle Unterstützung.

*Die Jugendsozialarbeiterinnen
des Amtes Lieberose/Oberspreewald
Doreen Graf, Anke Schönmuth & Jana Beinio*



Tolle Rucksäcke – alle selbst genäht!!!



Das FEEDBACK der teilnehmenden Mädchen vom 6. Mädchentag im Amt Lieberose/Oberspreewald.

Gedenkstättenfahrt Weimar/Buchenwald 2019



Auch in diesem Jahr ging es für Jugendliche aus den Ämtern Lieberose/Oberspreewald sowie Unterspreewald und Märkische Heide in den Herbstferien zur Gedenkstättenfahrt. Diesmal führte uns unsere Reise nach Weimar.

Vom 07.10. bis 10.10.2019 wurde den 19 teilnehmenden Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren u. a. die Geschichte des zweiten Weltkrieges sowie die Geschichte der Stadt Weimar nähergebracht.

Nach der Ankunft im Hotel hatten die Jugendlichen am Montag bei dem ersten gemeinsamen Abendessen die Gelegenheit, sich untereinander kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Am Dienstag ging es dann bei leichtem Nieselregen in die Innenstadt von Weimar, wo wir im Rahmen einer Stadtführung etwas über die Geschichte besonders von Goethe erfuhren. Anschließend stand ein Besuch des Wittumspalais', dem langjährigen Witwensitz von Herzogin Anna Amalia, an. Dort konnten sich die Jugendlichen ein Bild von der Herzogin machen und sie bekamen einen Einblick, wie die Herzogin damals wohnte. Bevor es dann wieder zurück ins Hotel ging, hatten die Jugendlichen Zeit durch einige Shops zu bummeln, um z. B. Souvenirs für ihre Angehörigen zu kaufen.

Am Mittwoch folgte dann der Besuch der Gedenkstätte Buchenwald. Dort führte uns eine Mitarbeiterin durch das ehemalige Konzentrationslager und erläuterte uns die Geschichte des Ortes und den damit verbundenen Schrecken der Vergangenheit sehr anschaulich. Die Führung hinterließ bei den Jugendlichen großen Eindruck und machte sie nachdenklich. Im Anschluss benötigten wir alle erst einmal eine längere Pause, um die Eindrücke verarbeiten zu können.

Am Abend gab es dann das letzte Abendessen im Hotel bevor wir mit dem Bus zu einem ca. 2-stündigen Bowlingabend starteten. Im Bowling-Center konnten die Jugendlichen dann ihr Talent beim Bowlen unter Beweis stellen, wobei auf die Gewinner der einzelnen Bahnen ein kleiner Preis in Form von Süßigkeiten wartete.

Am Donnerstag fand im Konferenzraum des Hotels eine Auswertung der Reise mit den Jugendlichen und den mitreisenden Jugendsozialarbeiterinnen statt, bei dem jeder von seinen Eindrücken berichten konnte. In diesem Gespräch wurde deutlich, dass die diesjährige Gedenkstättenfahrt viele Eindrücke hinterlassen hat. Die Jugendlichen bezeichneten die Fahrt als interessant und lehrreich und fanden es schön, die erste Ferienwoche gemeinsam mit anderen Jugendliche zu verbringen.

Im Anschluss an das Gespräch ging es mit dem Bus wieder nach Lübben, von wo aus die Jugendlichen von ihren Eltern abgeholt wurden.

Die diesjährige Gedenkstättenfahrt wurde u. a. von dem Landkreis Dahme-Spreewald sowie dem Jugendforum der Kreisjugendfeuerwehr Dahme-Spreewald gefördert. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle.

*Die Jugendsozialarbeiterinnen im ländlichen Raum
Jana Beinio, Anke Schönmath, Doreen Graf (Amt Lieberose/
Oberspreewald) und Daniela Schulze (Amt Unterspreewald)*

Neues aus dem „Freizeittreff KiJU“



Information zu den Weihnachtsferien!

Der Freizeittreff KiJU hat vom **24.12.2019 bis 01.01.2020 geschlossen**.

Am 02.01. (Donnerstag) und 03.01.2020 (Freitag) haben wir in der Zeit von **11:00 bis 16:00** Uhr geöffnet.

Wir wünschen allen Nutzern des Freizeittreffs KiJU sowie allen Kindern und Jugendliche im Amt Lieberose/Oberspreewald schöne Weihnachtsferien mit einem entspannten und besinnlichen Weihnachtsfest sowie anschließend einen guten Rutsch ins Jahr 2020!



*Die Jugendsozialarbeiterinnen im ländlichen Raum
Anke Schönmath und Doreen Graf*

Mitmachparcours zum Thema Liebe, Sexualität und Aids -

Euer Schutz ist unsere Motivation!

Die Jahrgangsstufen 9 und 10 der Ludwig Leichhardt Oberschule Goyatz konnten sich am 29.10.2019 in 90 Minuten spielerisch mit den Themen „Liebe, Sexualität und Aids“ auseinandersetzen. Dazu wurde der kreiseigene Aids-Parcours des Landkreises Dahme Spreewald genutzt.

An 5 verschiedenen Stationen erhielten die Jugendlichen unter anderem Informationen zum Thema „Verhütung“, „Wie wird HIV eigentlich übertragen?“ oder „Leben mit einer HIV Infektion“ und wurden motiviert, sich zum Thema einzubringen. So konnte der richtige Gebrauch von Kondomen an der Würfelstation geübt werden. Den größten Spaß hatten die Jugendlichen jedoch an der Station Körpersprache - wo Begriffe zum Thema Liebe und Sexualität pantomimisch dargestellt werden mussten.

Die abwechslungsreiche Gestaltung des Parcours konnte nur durch die Unterstützung des Gesundheitsamtes LDS Frau Jahn, der Sozialarbeiterinnen des Amtes Lieberose/Oberspreewald Frau Schönmath & Frau Graf sowie der Sozialarbeiterin des Amtes Unterspreewald Frau Schulze gewährleistet werden.

Im Namen der Jugendlichen ein herzliches Dankeschön hierfür!

*gez. Jana Beinio
Sozialarbeiterin an der Ludwig Leichhardt Oberschule Goyatz*

Mitteilungen der Gemeinden/Stadt

Gemeinde Alt Zauche-Wußwerk

„Laterne, Laterne ...“

Zu einem Lampionumzug waren Anfang November alle Kinder eingeladen. Viele kamen zum kleinen Event - natürlich in Begleitung von Eltern oder Großeltern. Und mit originellen Laternen, Leuchtstäben und Liedern ging es vom Parkplatz der Alt Zaucher Feuerwehr aus eine Runde ums Dorf.



Bei der Rückkehr brannten die Feuerschalen, vom Grill her roch es lecker nach Bratwurst und Bouletten, der Stockbrotteig wollte gebacken werden. Dazu passte der Kinderpunsch perfekt. Fleißige Helfer waren im Vorfeld aktiv, um diesen schönen Abend vorzubereiten. „Danke an alle“, meint Corinna Meyer, die die Idee hatte und die Fäden in den Händen hielt.

Saisonausklang

Vereine, Vermieter und Interessierte kamen zu einem Erfahrungsaustausch zum Saisonausklang ins Hanschkow-Haus. Hierbei zeigte sich, dass der Fremdenverkehrsverein mit der Tourismus-Saison 2019 sehr zufrieden ist. Vereinsvorsitzender Axel Brodack berichtete, dass über zehn neue, vor allem junge Kahnfährleute ihre Lizenz zum Staken erworben haben. Damit wird eine Kahnfahrt für die Touristen, die wieder zahlreich in Alt Zauche Urlaub machten, auch in den kommenden Jahren sichergestellt. Mit einem neuen System soll die Koordination der Fahrten verbessert werden. Weiterhin ist geplant, dass verschiedene Rundwege im und um das Dorf angeboten werden, um die Orientierung für ortsfremde Spaziergänger zu erleichtern.

Zahlreiche Veranstaltungen bereicherten auch in diesem Jahr das Dorfleben und schufen für Gäste und Einheimische kleine Höhepunkte. In ungezählten Freizeitstunden engagieren sich viele Vereinsmitglieder im Ehrenamt, ohne diese wären Events und Aktionen gar nicht möglich. Ob Fastnacht oder Ostereier-Werkstatt, Osterfeuer, Saisoneröffnung und Sommerfest am Hafen, Adventsmarkt – mit Musik, Tanz und vielen Leckereien hatten der Traditionsverein, der Fremdenverkehrsverein, die Feuerwehr wieder Unterhaltung und Spaß in den Alltag gebracht. Vor allem der Traditionsverein sorgt auch über die Dorfgrenzen hinaus für eine hervorragende Werbung. Seine Auftritte wie beispielsweise beim Lübbener Trachtenfest, die Teilnahme beim Kahnkorso und Auftritte beim Spreewald-Fest, das Plinsebacken zu unterschiedlichen Anlässen fanden überall Zuspruch. Wenn an jedem Dienstag im Hanschkow-Haus zum Plinseessen eingeladen wurde, gab es stets Andrang. Durch die große Nachfrage wurde die Saison verlängert und auch von Oktober bis Dezember einmal monatlich das runde Leckerli zubereitet. Auch für das kommenden Jahr sind wieder Feste und attraktive Events geplant.

So feiert der Traditionsverein 2020 sein 25jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird es ein drittes Trachtenfest (23. bis 24. Mai) geben, an dem viele befreundete und neue Tanzgruppen bereits ihr Kommen zugesagt haben.

Weitere Termine für 2020:

- 22.02. Zampern
 29.02. Fastnachtstanz/01.03. Frühschoppen mit Trachtentänzen (Gasthaus Hempel)
 11.04. Ostereierwerkstatt (ab 14 Uhr, Hanschkowhaus)
 Ostersonntag Osterfeuer
 26.04. Saisoneroöffnung am Hafen (14 Uhr)
 01.05. Maibaum-Aufstellen (ab 11 Uhr)
 Ab 05.05. Plinsebacken (Hanschkow-Haus)
 16.08. Hafenfest

Dazu sind wieder angedacht: ein Kinderfest (Juni), ein Heimatabend (Juli) und der Adventsmarkt im Dezember.

Bus-Ausflug

Sachsens Hauptstadt Dresden war das Ziel von rund dreißig Mitgliedern und Freunden des Traditionsvereins Alt Zauche. Am Freitagnachmittag startete der Bus Richtung Elbe, wo ein interessantes Programm auf die Spreewälder wartete. Abends ging es in die Kleine Comödie zu „Go Trabbi go“, die Lacher kamen bei dieser Theaterfassung voll auf ihre Kosten. Dass der bekannte Schauspieler Wolfgang Stumph auch im Publikum saß, war eine zusätzliche Überraschung. Der folgende Tag begann mit einer Stadtführung unter dem Motto: „Erfindungen in Dresden“. Viele interessante Fakten gab es hierbei zu hören, beispielsweise dass die Dominosteine oder verschiedene Mineralwässerchen hier erfunden wurden.



Am Abend erlebte die kleine Gruppe auf Schloss Wackerbarth ein Weinfest, zu dem auch das Tanzbein geschwungen wurde. Als es am Sonntag wieder auf den Heimweg ging, waren sich alle einig: Das war toll!

C. Kollosche

Gemeinde Straupitz (Spreewald)



Öffnungszeiten des Kornspeichers in der Adventszeit



Liebe Straupitzer und Gäste,

nach der Eröffnung der Adventszeit durch den Weihnachtsmarkt am 01.12.2019, kann man die weihnachtlich geschmückten Räume unseres Kornspeichers noch bis zum Jahresende bestaunen.

Die Öffnungszeiten sind Donnerstag und Freitag 12:00 bis 16:00 Uhr, Samstag und Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr. Außerdem gelten die Öffnungszeiten auch in der Zeit zwischen den Feiertagen (27.12. bis 30.12.2019).



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr Freundeskreis Kornspeicher e. V.

Straupitz singt zur Live-Musik



Zweites sing4fun kommt gut an

„Es gibt kein Bier auf Hawaii“, „Rock around the clock“, „Männer sind Schweine“, „Als ich fortging“ und viele andere Klassiker der Musikgeschichte konnte man am Freitagabend (08.11.2019) im Gasthaus „Zur Bytna“ in Straupitz (Spreewald) nicht nur als musikalische Darbietung genießen, sondern – und jetzt kommt der Clou – auch selbst mitsingen! Hilfreich hierfür waren die auf der Leinwand eingeblendeten Texte, zu denen Klaus Sedl am E-Piano und Matthias Lev am Schlagzeug die musikalische Begleitung beisteuerten. Bei bester Stimmung verflogen die zwei Stunden im Nu und selbst nach zwei Zugaben wollte das Publikum am liebsten noch weiter singen. Gefördert durch den Sängerkreis Königs-Wusterhausen und den Landkreis Dahme-Spreewald soll durch dieses Projekt die Sangeslust der Bevölkerung aus dem Dornröschenschlaf geholt werden – dies ist an besagtem Freitag definitiv gelungen! Weitere Gelegenheiten zum Singen zur Live-Musik gibt es am 07.02.2020 in Lübben sowie am 14.02.2020 in Straupitz! Wer die positiven Auswirkungen des Singens häufiger erfahren möchte, kann gerne zu einer Chorprobe der zahlreich vorhandenen Chöre erscheinen – bspw. beim Männergesangsverein in Straupitz oder in Lübben oder auch bei den gemischten Chören in Neu Zauche oder Sacrow!





Der **Männergesangsverein Straupitz/Spreewald 1866 e. V.** lädt recht herzlich ein zum

Weihnachtskonzert der Liedertafel Lübben e.V.

am 26.12. ab 10.00 Uhr

in der Aula des Paul-Gerhardt-Gymnasiums zu Lübben.

Genießen Sie bei freiem Eintritt ein abwechslungsreiches Männerchorprogramm mit Straupitzer & Lübbener Sängern!

Am **18.01.2020** feiern wir unseren Sängerball im „Haus Burglehn“. Wenige Restkarten sind noch verfügbar.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, allen aktiven und passiven Sängern sowie allen Sangesbrüdern und -schwestern ein frohes Weihnachtsfest. Was ist zu Weihnachten besinnlicher, als mit den Liebsten unter dem Weihnachtsbaum ein paar Lieder zu singen? **Singen kann schließlich jeder!** Wenn Ihnen das Singen Freude bereitet, dann laden wir Sie herzlich ein, die Straupitzer Sänger bei ihrer Chortätigkeit bei der Liedertafel Lübben zu unterstützen. Unser Fernziel ist natürlich weiterhin die Wiederbelebung des Männerchorgesangs in Straupitz (Spreewald)!

Lied hoch!

Manuel Pape

1. Vorsitzender

Männergesangsverein Straupitz/Spreewald 1866 e. V.

Tel. 0176 70180266, mgv1866@straupitz.de

Zu Gast beim „Kinder Karneval Cottbus e. V.“



Am 10.11.2019 waren wir auf Einladung des KiKaC zur Inthronisierung ihrer Hoheiten Max & Vivien in Cottbus zu Gast! Auch wenn die Sessionseröffnung vor dem 11.11. selbst für uns „Fastnachts- und Karnevalsmischer“ eher ungewöhnlich wirkte, so wurde das Karnevalsfieber trotzdem beim ersten Narhalla-Marsch aufs Neue entfacht! Wir erlebten im Alten Stadthaus eine tolle Kinderkarnevalsveranstaltung mit vielen aufwändigen Gardetänzen und knüpften viele neue, karnevalistische Kontakte. Wir kommen gerne wieder!

Straupitz Helau!

Cottbus Helau!

Lausitz Helau!

Narren erhalten Insignien der Macht

Bürgermeister Urspruch in Straupitz statt Schlepzig

Trotz der medialen Ankündigung, er würde am 11.11. den goldenen Schlüssel der Macht in Schlepzig übergeben, zeigte sich der bisher regierende Bürgermeister André Urspruch heimatverbunden und wartete um kurz nach 11 Uhr vor dem Ratssaal in Straupitz (Spreewald) auf den Ansturm der acht Narren, die ihn von seinem Regierungsauftrag „befreien“ wollten.

Angeführt von Vereinschef Fabian Schneegaß - und unter den Blicken erfreulich vieler Zuschauer - gab die bunte Truppe ordentlich Gas und forderte direkt bei der Ankunft die Herausgabe der Machtinsignien. „Die Kassen sind so klamm hier in Straupitz und es lohnt sich für mich nicht, weiterzumachen.“, gab Ur-

spruch bereitwillig zu. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass die Schaffung von Räumlichkeiten bzw. Treffpunkte für ältere Menschen priorisiert wird. Noch bevor der Vereinsvorsitzende Schneegaß weitere ernste Worte an den Bürgermeister richten konnte, übergab letzterer schnellstmöglich und bereitwillig den Schlüssel des Spreewalddorfes an die Narren.

F. Schneegaß übernahm diesen sogleich souverän und mit der Erfahrung, das Prinzenamt vor vielen Jahren bereits inne gehabt zu haben. „Lehnen Sie sich zurück, genießen Sie die Ruhe und machen Sie mal Urlaub – und vielleicht haben Sie ja mit dem Geld aus der Schatulle eine Reise mit Ihrer ‚First Lady‘ gebucht?“ mutmaßte Schneegaß über die erneut leere Kasse der Gemeinde. Die überreichte Ehrenmedaille des Fastnachtsvereins Straupitz/Spreewald e. V. erhielt der entmachtete Bürgermeister alsdann und er solle diese bis zum Aschermittwoch „am rechten Fleck“ tragen. Wir werden dies überprüfen! Im Anschluss an die Wortduelle folgte eine fröhliche Einkehr in das ehemalige „Café Genuss“, wo die Narren bei einer kräftigen Stärkung über weitere Maßnahmen zur Verbesserung des Gemeindelebens berieten.

Zur Problematik des noch fehlenden Prinzenpaares äußert sich der 2. Vorsitzende des Vereins, Manuel Pape, sehr verwundert, denn „fast alle Prinzenpaarkandidaten haben für die Session 18/19 mit der Begründung abgesagt, für die Session 19/20 sehr gerne zur Verfügung zu stehen. Bisher sind jedoch noch keine Bewerbungen beim Vereinsvorstand eingegangen.“

Zum dritten Mal beim LKC!

Am 16.11. waren wir zur Karneval-Auftaktveranstaltung beim Lübbenauer Karneval Club zu Gast.

Aufgrund des Kolosseum-Umbaus geht es den Lübbenauer Karnevalsfreunden wie uns und sie sind nunmehr ohne Veranstaltungssaal oder -Halle. Etwas läuft dort jedoch anders, denn sie dürfen ihre Veranstaltungen in einer städtischen Turnhalle begeben.

Die ca. 30 Straupitzer Karnevalisten verlebten einen tollen Abend und sahen ein geniales Show-Programm!

Straupitz Helau!

Kannste abharken!



Am 23. November fanden sich zu früher Stunde eine erfreulich große Schar fleißiger Hände am Gelände vor der ehemaligen Festhalle ein, um innerhalb weniger Stunden den Platz für unser Festzelt von Unrat, Laub und Gestrüpp zu befreien. Dank

der Gemeinde hatten wir auch Großgeräte im Einsatz, dank des Prinzen genug zu trinken und dank des HuFvV sogar eine helfende Hand, die nicht aus unseren Vereinsreihen kommt!

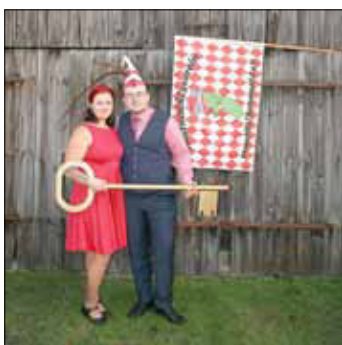
Wir sagen DANKE an Monique, Antonia, Giselle, Sina, Nadine, Kristin, Laura, Jasmin, Pauline, Hanna, Frau Jeschke, Robert, Kai, Heinz, Martin, Max, Kevin, Fabian und Manuel!

Straupitz Helau!

Vorsitzender gibt den Schlüssel ab

Prinz Mirko I. & Prinzessin Alexandra I. regieren In Straupitz
Seit dem 11.11. hatte unser Vereinschef Fabian Schneegaß nur für wenige Tage das Vergnügen, den goldenen Schlüssel des Spreewalddorfes Straupitz in seinem Tresor zu verwahren. Erfreulicherweise hat sich nun ein interessiertes Paar mit der Absicht gemeldet, die Regentschaft für diese Session in Straupitz zu übernehmen.

Der 24-jährige Mirko aus Straupitz und die 27-jährige Alexandra aus Burg haben sich bereits vor vier Jahren auf dem Pferdehof in Repten kennen – und in diesem Jahr zur Straupitzer Fastnacht schließlich auch lieben gelernt. Unserem Vorsitzenden fiel es deshalb nicht schwer, den goldenen Schlüssel feierlich an unser neues Prinzenpaar, Prinz Mirko I. und seine



Liebllichkeit Prinzessin Alexandra I., zu übergeben! Den beiden Spreewäldern ist die Tradition der Fastnacht bereits bestens bekannt. In Burg, Straupitz, Neu Zauche und sogar in Muckwar waren sie bereits aktiv dabei. Prinz Mirko I. ist seit dem Jahr 2011 fester Bestandteil der Straupitzer Fastnacht. In besagtem Jahr waren übrigens wichtige Personen der heutigen Zeit entscheidend dafür, dass er teilgenommen hat: „Präsident Kai und Hauptmann Lisa-Marie haben mich damals überredet, bei der Fastnacht in Straupitz mitzumachen. Ich habe es nicht bereut und bin sogar kurz darauf Mitglied des Elferrates geworden. In dieser Session ergibt es sich, dass ich der Straupitzer Prinz sein werde. Das erfüllt mich mit großem Stolz.“

Trotz der großen Fastnacterfahrung ist der Karneval für Prinzessin Alexandra I. bisher Neuland, sie freut sich jedoch darauf, „die Erfahrung sammeln zu dürfen, obwohl ich als Kind nicht gern Kleider getragen habe. Doch selbst mal wie eine Prinzessin auszusehen, hat doch einen gewissen Reiz. Ich bin gespannt!“ Wir haben übrigens keine Bedenken, dass „alle so viel Spaß wie immer haben“, so wie es sich Prinzessin Alexandra I. wünscht – sie lebt schließlich in der Stadt der Kalauer!

Prinz Mirko I. ist neben seinem Prinzenamt als Dachdeckermeister unterwegs. Mit handwerklich geschultem Auge stellt er fest, dass „die Zamperkassen über die Jahre ziemlich mitgenommen aussehen. Ich werde dafür sorgen, dass die Zampereinnahmen in neue, strahlende Kassen wandern!“

Wir wünschen unserem Prinzenpaar eine großartige Session und viel Freude bei der Regentschaft! Auf ein Kinderprinzenpaar müssen die Straupitzer leider noch etwas warten – Interessenten dürfen sich gerne beim Fastnachtsverein (info@straupitz.com) melden!

Alle guten Wünsche ...

... haben ihren Grund!

In diesem Sinne wünschen wir allen Freunden & Gönnern der Straupitzer Fastnacht, allen Sponsoren, allen Vereinsmitgliedern, allen aktiven und passiven Teilnehmern, allen Helfern, allen Straupitzern und allen unseren Gästen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest mit einem fleißigen Weihnachtsmann sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020 und damit direkt hinein in das Jahr des 64. Karnevals und von 195 Jahren Fastnacht!

Straupitzer Fastnacht –

seit 1825 und immer am Wochenende vor Rosenmontag! Straupitzer Fastnacht 2020: 21. bis 23. Februar!

Lob, Kritik, Fragen, Anregungen?

E-Mail an info@straupitz.com oder Tel.: 0176 70180266

Straupitz Helau!

Im Namen des Vorstands

Manuel Pape

2. Vorsitzender

Fastnachtsverein Straupitz/Spreewald e. V.

Jetzt Vereinsmitglied werden! Anträge unter www.straupitz.com

Weihnachtsbaum-Saison-Eröffnung „Pflanz es Dir schön im Advent“



Sie finden uns auch unter:

Gärtner in Berlin & Brandenburg
<https://www.facebook.com/gartenbau.bb/>



/gartenbau.bb



ADVENTSSAISON IN STRAUPITZ VON AGRARMINISTER VOGELSÄNGER ERÖFFNET

Dem Grau des Montagmorgens zum Trotz, umrahmt die blau-grünen Adventstannen festlich die Eröffnung der Oberspreewälder Adventssaison im Gartenbaubetrieb Welzel am 18. November 2019.

In der vom Geschäftsführer des Gartenbauverbandes Berlin Brandenburg, Dr. Jende, moderierten Gesprächsrunde betonte der scheidende Agrar-Minister, Jörg Vogelsänger, die Bedeutung des Mittelstandes in der Region Oberspreewald. Gerade die vielen kleineren Betriebe garantierten lokale Arbeitsplätze und Wohlstand.

Beides brauche die Region dringend.

Amtsleiter Bernd Boschan und Dezernentin Heike Zettwitz (Verkehr, Bauwesen und Umwelt) wünschten dem Inhaber des seit 1990 in Straupitz existierenden Gartenbau-Betriebes stellvertretend für alle Unternehmen in der Region eine gute Adventssaison und dankten für sein jahrelanges Engagement als Lehrausbilder. Der Gartenbaumeister Welzel bildet im Beruf Zierpflanzengärtner aus, um dem dramatischen Fachkräftemangel entgegenzusteuern. Dabei dürfte die Ausübung des Gärtnerberufes ganz der Idee Greta Thunbergs folgen: Gärtner kultivieren, hüten und bewahren die Pflanze als Frischluftzeuger, Feinstaub-Reduzent und Nahrungsmittel.

Herr Welzel und sein Team freuten sich über das offizielle Lob und über das rege Interesse an ihren Weihnachtsbäumen. Die pflanzliche Advents-Dekoration da einzukaufen, wo sie wachse, komme nicht nur dem heimischen Wohnzimmer, sondern besonders der Umwelt und damit letztlich wieder der Natur zu Gute. Übrigens kann man sich den Baum jederzeit selbst aussuchen und erhält ihn dann frischgeschlagen zum Wunschtermin vor dem Fest.

A. Haas

Koordination Nachwuchs & Fachkräfte

Für klaren Blick

Für eine freie Sicht am Byttna – Rundwanderweg sorgten Mitglieder des Freundesverkehrsvereins als Vorgriff zum Parkeinsetzung am 30.11.2019. Im Wegabschnitt der Christoph-Heinrich-Eiche wurde Wildwuchs der Robinien entfernt und in Hecken aufgeschichtet.



i. A. der Aktivisten

W. Raband

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Gemeinde Neu Zauche

Neu Zauche feiert die 145. Jubiläumsfastnacht



Liebe Neu Zaucher, liebe Fastnachtsteilnehmer, im kommenden Jahr feiern wir vom **12.02.2020 bis zum 16.02.2020** unsere große Fastnacht.

PROGRAMM AB LAUF

Mittwoch, 12.02.2020

19.00 Uhr **Sträußchen anstecken** der Jugend im Gasthaus „Zur Spreewaldbahn“

Donnerstag, 13.02.2020

ab 07.00 Uhr **ZAMPERN**

Treff im Gasthaus „Zur Spreewaldbahn“
Hierzu sind alle herzlich eingeladen!

19.00 Uhr **Sträußchen anstecken der „Älteren Jugend“** im Gasthaus „Zum Oberspreewald“

21.00 Uhr Einmarsch der Jugend und **ERÖFFNUNG der Jubiläumsfastnacht** mit dem *Hut auf*

Freitag, 14.02.2020

20.00 Uhr Einmarsch der Jugend, **Tanz für Jung & Alt** mit der Liveband im Gasthaus „Zum Oberspreewald“

Samstag, 15.02.2020

* ab 10.00 Uhr Fototermin Einzel/Paarfotos
* 12.00 Uhr traditionelles Rahmenprogramm mit Trachtengruppen, Foto- und Trachtenpuppenausstellungen

* 13.00 Uhr **Formation zum Gruppenfoto**
* 14.00 Uhr Traditioneller TRACHTENUMZUG
* 19.00 Uhr Fastnachtstanz mit den „**Lutzketaler Blasmusikanten**“ im Gasthaus „Zum Oberspreewald“

* 21.00 Uhr **Polonaise der Fastnachtjugend**

Sonntag, 16.02.2020

ab 10.00 Uhr **Frühschoppen** im Gasthaus „Zur Spreewaldbahn“

Der Festbeitrag beträgt **25,00 € pro Person** (Im Beitrag enthalten sind: das Fastnachtssträußchen; Eintritt am Donnerstag, Freitag und Samstag; Mittagessen am Samstag). Der Preis für das Gruppenfoto beträgt **5,00 €**. Die Anmeldung und Beitragskassierung für die „Ältere Jugend“ erfolgen ab sofort in der Bäckerei Tietz und im Gasthaus „Zum Oberspreewald“. Die Anmeldungen für die Fastnachtjugend erfolgen separat bei den Versammlungen am **Sonntag, dem 12.01.2020** sowie am **26.01.2020**, jeweils um **17.00 Uhr** im Jugendclub in Neu Zauche.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 31.01.2020!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Gäste und eine großartige Fastnacht 2020!

Fastnachtsgesellschaft Neu Zauche

Märchenspiel

Am Samstag, 14.12.2019, findet ab 14:00 Uhr das Märchenspiel in der Gärtnerei Staritz in Neu Zauche statt.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Das Märchen beginnt ca. 15:30 Uhr.

Gärtnerei Staritz

Gemeinde Byhleguhre-Byhlen

Das Byhleguhrer Kürbisfest 2019



Mit Lampionumzug, vielen leuchtenden Kürbissen und Blasmusik

Es leuchtete wieder fantastisch in Byhleguhre. An jeder Straßenecke blickten schaurig-schöne Kürbisgeister stauende Kinder an. Mit Lampions in der Hand zogen diese durch das Dorf und bewunderten die geschickt verzierten Kürbisse.

Am 25.10.2019 fand zum 8. Mal in Byhleguhre das Kürbisfest statt. Alle Byhleguhrer und Gäste waren herzlich eingeladen, die geschnitzten Kürbisse im Ort zu bewundern und danach bei einer Bratwurst oder Kürbissuppe der Blasmusik zu lauschen.

Zuvor hatten bereits am Mittwoch und am Donnerstag viele fleißige Helfer die Kürbisse geschnitzt. Dabei konnte jeder helfen kommen, wie er Zeit hatte. Janina Neubert, Schülerin aus Byhleguhre, sagte: „Es ist schön, dass man auch noch nachmittags zum Schnitzen vorbei kommen und helfen konnte. Da ich ja früh Schule habe, konnte ich nur nachmittags von 16:30 - 18:30 Uhr schnitzen helfen. Das macht mir immer sehr viel Spaß, da jeder seinen Kürbis individuell und ohne jegliche Vorgabe gestalten kann“.

Das ganze Fest wurde vom Dorfverein Byhleguhre organisiert und im ehemaligen Konsum in der Dorfmitte veranstaltet.

17 Uhr startete der jährliche Lampionumzug vom Konsum aus, an dem auch viele Gäste teilnahmen. Begleitet wurde der Zug von der „Drachenco-Combo“ aus Drachhausen und abgesichert von der Freiwilligen Feuerwehr Byhleguhre. Der Zug endete auch am Konsum, wo den Besuchern eine ordentliche Versorgung mit Grillwurst und Kürbissuppe bei gediegener Blasmusik geboten wurde.



Alles war schön mit Lichterketten und Kürbissen geschmückt und auch der Abend war angenehm warm sowie unterhaltsam. Daniela Mucha meinte dazu: „Ich freue mich jedes Jahr, beim Kürbisfest dabei zu sein. Es ist immer eine tolle Stimmung und alles ist super organisiert. Dieses Kürbisfest ist wieder ein sehr gelungenes Event gewesen und ein Highlight für das ganze Dorf“.

Mit 300 Kürbissen verteilt im Dorf war das Kürbisfest dieses Jahr wieder ein großer Erfolg, der allen einen schönen Abend schenkte und das Zusammenleben im Dorf stärkte.

von M. Neubert

Gemeinde Spreewaldheide

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen und es wird Zeit, einmal Danke zu sagen. Vielen Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit und das Engagement in der Gemeinde Spreewaldheide.

Egal, ob Sie in den Vereinen, den Dorfclubs, dem Bürgerstamm-tisch, im Ortsbeirat, als Ortsvorsteher, in der Gemeindevertretung, als Gemeindearbeiter oder in anderer Art und Weise für die Gemeinde tätig waren, Sie alle trugen im vergangenen Jahr zu einem friedvollen und angenehmen Dorfleben bei.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich an dieser Stelle vor allem an Manfred Meehs für die vielen Jahre als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Spreewaldheide richten.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern sowie deren Familien eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Daniel Zimmer

Bürgermeister der Gemeinde Spreewaldheide

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 10. Januar 2020

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 13. Dezember 2019



Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils zur Mitte eines jeden Monats. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Lieberose/Oberspreewald - Der Amtdirektor, Kirchstraße 11, 15913 Straupitz (Spreewald)

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Mitteilungsblatt in Papierform zum Abopreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM